

## Herren, Bezirksklasse, Gr. 2

SV Schemmerhofen II : FC Mittelbiberach  
Freitag, 23.02.2024, 19:30 Uhr

### Aßfalg beendet mit Sieg das Spiel

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des FC Mittelbiberach am vergangenen Freitag in der Herren, Bezirksklasse, Gr. 2 beim 9:6 zwei Punkte aus dem Spiel beim SV Schemmerhofen II. Erfolgsgarant war allen voran das obere Paarkreuz, welches alle vier Einzel erfolgreich gestalten konnte. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 11. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte Roland Aßfalg. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Alexander Aßfalg nun 8 Siege auf dem Tabellenkonto.

Das Spiel lief wie folgt ab: Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Wenger / Lamneck eine Vier-Satz-Niederlage gegen Skanda / Wild kassierten. Bächtle / Moll hatten im Match gegen Aßfalg / Bleicher am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Punkt für das Team bei. Die erfolgsbringende Taktik fehlte danach Rodi und Sabo bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Wild und Aßfalg von Beginn an. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Den Sieg von Rainer Skanda konnte Felix Bächtle im wenig später folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Benjamin Wenger hatte gegen Alexander Aßfalg bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Beim Stand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Peter Rodi gelang es, Norbert Bleicher im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Rüdiger Lamneck bezwang anschließend Jochen Wild in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Karin Sabo konnte im Spiel gegen Roland Aßfalg einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann in vier Sätzen. Beim anschließenden 0:3 gegen Christof Wild fand hingegen Max Moll von Anfang an kaum Mittel, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Einen Erfolg verpasste Felix Bächtle beim 5:11, 14:16, 11:5, 9:11 gegen Alexander Aßfalg und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Nach diesem Einzel steht Bächtle somit bei 0 Siegen und 6 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Aßfalg ein 15:7 ausweist. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Benjamin Wenger bei seiner 0:3-Niederlage gegen Rainer Skanda ab dem Start. Mit diesem Sieg hat Skanda nun 8 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 9 Einzel verlor. Peter Rodi lag gegen Jochen Wild bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine entscheidende Wendung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Seit Beginn der Serie hat Wild damit nun 14 Siege bei gleichzeitig 3 Niederlagen zu verzeichnen. Mittlerweile stand es damit 5:7. Lange dagegenhalten konnte Rüdiger Lamneck beim 2:3 gegen Norbert Bleicher, der im Vorfeld auf dem Papier als etwa gleichstark einzuschätzen galt. Das Spiel verlor Lamneck dennoch im 5. Satz. Karin Sabo bezwang anschließend Christof Wild in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Unglücklich war Max Moll nachfolgend in der Partie gegen Roland Aßfalg, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diese Niederlage hat der SV Schemmerhofen II in der Saison nun einen Saison-Sieg, 8 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 02.03.2024 gegen die SG Mettenberg bevor. Für den FC Mittelbiberach steht nach diesem Ergebnis die Partie

gegen den TSV Warthausen III am 24.02.2024 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 17:5 ins Rennen gegangen wird.

**Statistik:**

**SV Schemmerhofen II**

Doppel: Wenger / Lamneck 0:1, Bächtle / Moll 1:0, Rodi / Sabo 0:1

Einzel: F. Bächtle 0:2, B. Wenger 0:2, P. Rodi 2:0, R. Lamneck 1:1, K. Sabo 2:0, M. Moll 0:2

**FC Mittelbiberach**

Doppel: Aßfalg / Bleicher 0:1, Skanda / Wild 1:0, Wild / Aßfalg 1:0

Einzel: A. Aßfalg 2:0, R. Skanda 2:0, J. Wild 0:2, N. Bleicher 1:1, C. Wild 1:1, R. Aßfalg 1:1